

\*XIII. Mailändisches Capitulat zwischen Philipp V., König von Spanien, und mehreren katholischen Ständen. Den 15. Christmonat (December) 1705. (Aus dem Staatsarchiv in Lucern.) S. 71—102.

Zellwegers diplomatische Geschichte verdient gewiss von allen Geschichtsforschern, noch mehr aber von künftigen Diplomaten studirt zu werden; die Schweiz ist der Boden, wo sich auch künftig wie seit so langer Zeit diplomatische Talente messen werden; dass dazu Kenntnisse gehören, wird hoffentlich fernerhin nicht mehr bezweifelt werden, wir betrachteten es desshalb für erspriesslich, auf ein solches Werk umständlicher aufmerksam zu machen.

---

### SITZUNG VOM 8. NOVEMBER 1848.

Herr Professor Carrara liest eine Abhandlung in italienischer Sprache über die Ergebnisse der unter seiner Leitung in den Jahren 1846 und 1848 unternommenen Ausgrabungen von Alterthümern in Salona bei Spalato in Dalmatien, und begleitete dieselbe mit Vorelegung ausführlicher Zeichnungen. Diese Ergebnisse sind:

1. Ein polygonischer Thurm und Bestandtheile des salonitanischen Befestigungsbaues.

2. Eine in den ersten Zeiten des Christenthums gebaute Kirche mit dem Oratorium, Baptisterium, der Sacristei u. s. w. und mehrere Fussböden von reichster Mosaik.

3. Drei Begräbnissplätze aus der Zeit der Republik vor Christi Geburt.

4. Ein grosses Gebäude.

5. 800 Klafter der cyklopischen Mauern der Salona antiromana.

6. Ein Wasserbehälter zur grossen Wasserleitung, mit neun Mündungen.

7. Mehrere Denksteine und Reliquien der verschiedensten Art von verschiedenen Zeiten.

8. 3 Mausoleen, 10 Grabmäler mit Inschriften, 28 Leichensteine, 363 silberne und eiserne Münzen, und verschiedene Gegenstände von Gold, Silber, Kupfer, Blei, Elfenbein, Eisen, gebrannter Erde im Fache der Bildhauerei und der Architektur.

Die Classe beschliesst die Drucklegung dieser Abhandlung.

---